

PHILOS Preis 2016



Es bewirbt sich:
das *Sportprojekt* der
„*Eltern Kind Gruppe*“

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden, Kinderklinik

Bewerbung initiiert von **Schwester Claudia Nitze**, Kinderkrankenschwester

mit Unterstützung von **Prof. Dr. med. R. Knöfler**, Kinderarzt und Leiter des Bereichs Hämostaseologie
in Kooperation mit dem **Kompetenznetzwerk Hämorrhagische Diathesen Ost (KHDO)**

Kurze Vorstellung

In unserer Gerinnungsambulanz der Kinderklinik des Universitätsklinikums Dresden betreuen wir auch Hämophilie- und Willebrand Patienten sämtlicher Altersstufen vom Säugling bis zum jungen Erwachsenen.

Vor zwei Jahren habe ich meine Zertifizierung zur Hämostaseologie-Assistentin begonnen. Im Rahmen mehrerer Weiterbildungen konnte ich viele Eindrücke und Erfahrungen aus anderen Gerinnungszentren in Deutschland sammeln. Inspiriert durch einen Vortrag bei einer „European Nurse Conference“ gründete ich im Jahr 2015 eine Eltern-Kind-Gruppe.

Meine Beweggründe zur Initiierung dieses Projektes sind vielseitig. Den vielen Bedürfnissen unserer chronisch kranken Gerinnungspatienten und deren Eltern möchte ich in einem selbstgestalteten und zeitlich flexiblen Rahmen gerecht werden. Dies erlaubt mir, die Betreuung unserer Patienten auch außerhalb der regulären Ambulanzvorstellungen weiter zu verbessern.

Ich möchte zusammen mit den Patienten und deren Eltern gemeinsame Aktivitäten planen und umsetzen, um die Familien noch besser zu unterstützen.

Herzliche Grüße
Claudia Nitze

? Was ist das Ziel der Initiative ?

Zunehmend wird Bewegungsmangel in unserer Gesellschaft zu einem immer größer werdenden Problem. Hinzu kommen wachsende Anforderungen an die Kinder und deren Eltern. Die alltägliche Herausforderungen im Umgang mit der Hämophilieerkrankung müssen bei mangelnden Zeitressourcen gemeistert werden. Bei halbjährlichen individuell gestalteten Treffen bieten wir den Eltern und Kindern die Möglichkeit zu gemeinsamen sportlichen Aktivitäten, zum Austausch und vielem mehr.

Dabei haben wir uns vorrangig folgende *Ziele* gesetzt:

- Begleitung von Anfang an bis hin zum jungen Erwachsenenalter (auch in schwierigen Phasen wie der Pubertät versuchen wir die Jugendlichen zu einer Teilnahme zu motivieren.)
- Stärkung des Selbstbewusstseins durch Gemeinschaftsgefühl („Ich bin nicht allein mit der Erkrankung.“)
- Animation zum regelmäßigen Sport/ Bewegung
- Unterstützung der Eltern durch „Spritzentraining“
- Spielerische Motivationsübungen mit den Kinder um die konsequente Anwendung der individualisierten Prophylaxe weiterhin zu gewährleisten; Blockaden und Ängste abbauen bei Kindern und Eltern
- Schaffung von Verbindungen zwischen den bei uns betreuten Patienten und Familien

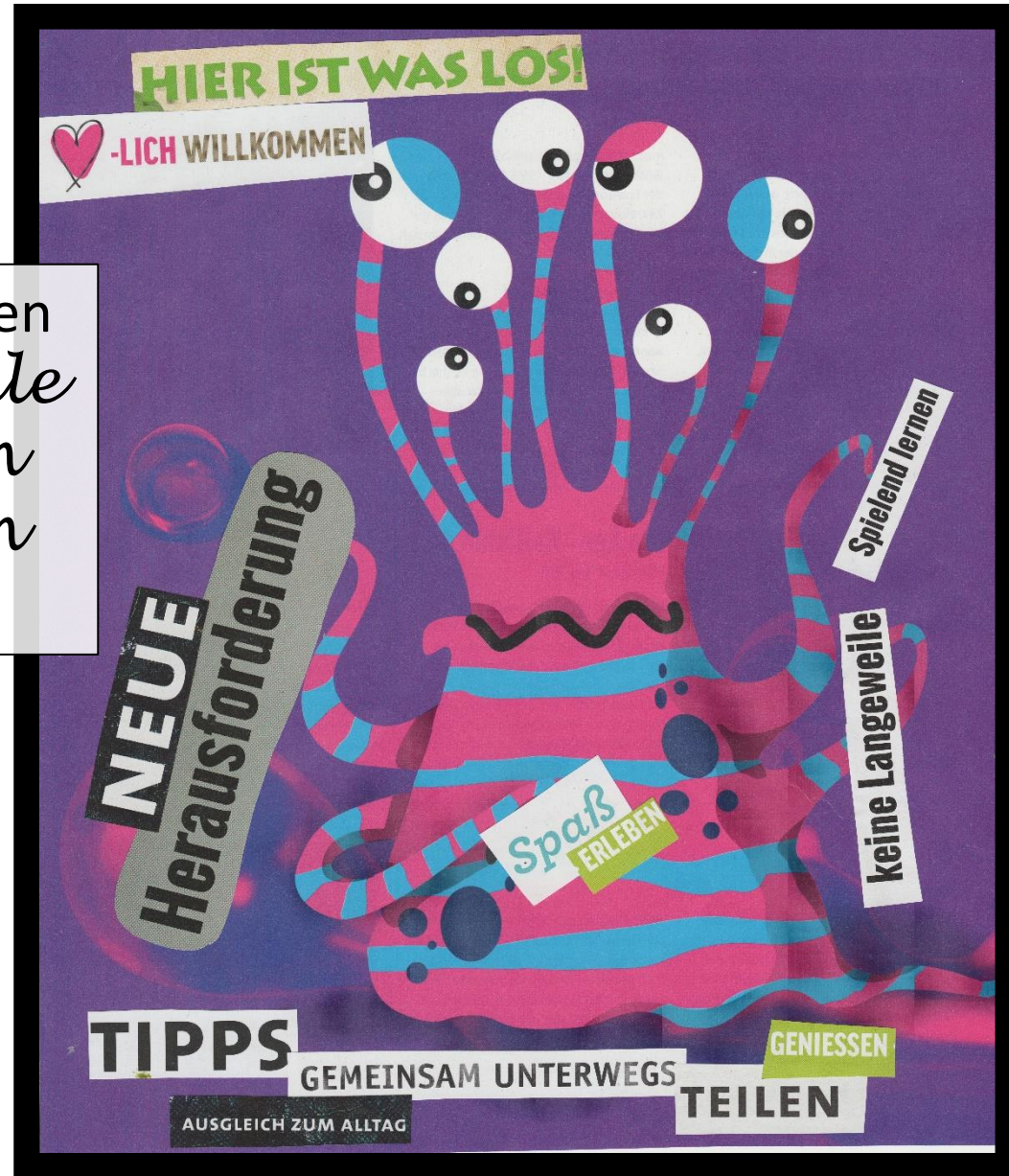
? Warum wollen wir mit unserer Initiative den PHILOS gewinnen?



...weil wir neue
Möglichkeiten für unsere
Patienten schaffen
wollen!

? Warum sind Sie der Meinung, dass die Initiative den PHILLOS gewinnen sollte?

Mit dem Preisgeld möchten wir neue Angebote für *alle von uns betreuten Kinder und deren Eltern* schaffen.



? Wie soll das Preisgeld verwendet werden ?



Einladungen der Eltern Kind Gruppe

WAS? **TREFFEN**
WO? **Haus 6/5** in unserer Aulabau

Samstag, 27. Juni 15
ab 10⁰⁰ Uhr
bis 12³⁰ Uhr

Ziel:

- Sich kennen lernen, spielen, lachen
- Kontakte knüpfen
- Ideen sammeln
- Sich austauschen

Einladung für Eltern und Geschwister & unsere Hämophilie-patienten (0-6 Jahre)

S. Marion
S. Claudia
0351-4583487

Einladung für das erste Treffen:
„Kennenlernen“



Einladung für das
zweite Treffen:
„Venentraining und
Spritzenkurs“



Eindrücke vom zweiten Treffen

Einladung für das dritte Treffen: „Sport, Bewegung und Klettern“



Willkommen zu unserem **3. trEffen** **Hämophile**

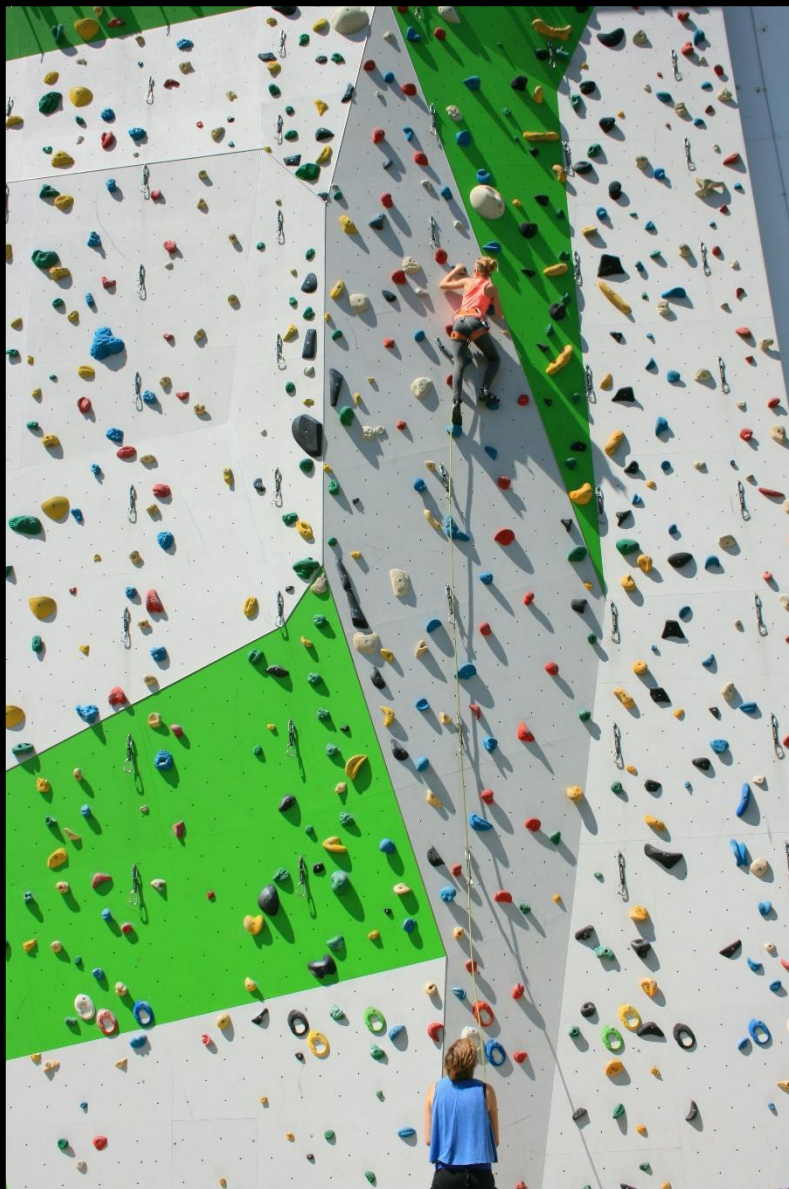
WAS & WO
Gemeinsam Sport treiben
**IN DER KLETTERHALLE
DES SBB**
Söcherer Bergsteigerbund

Klettern
NEUE HORIZONTE
Abenteuer
ACTION.

WANN?
ÖFFNUNGSZEITEN
18.06.16
Ab 9:30 Uhr -
12:00 Uhr
...für alle bis
7 Jahre
Ab 12:00 Uhr
... ab 7 Jahre

A colorful poster for a climbing event. It features a central illustration of a person climbing a rope. To the left is a drawing of a climbing wall with a green arrow pointing upwards. To the right are illustrations of climbing shoes and a harness. The text is arranged in a collage-like fashion with various fonts and colors.







Anmerkungen und Kommentare

Dresden, den 01.08.2016

PHILAS - Projekt Dresden
Eltern - Kind - Gruppe

Herzlich danken möchten wir Schwester Claudia für ihre mit viel persönlichem Engagement und Einsatz ins Leben gerufene Eltern - Kind - Gruppe Dresden.

Bei den durchgeführten, speziell auf Kinder mit Hämophilie und deren Eltern zugeschnittenen Aktivitäten konnten wir wichtige Kontakte knüpfen.

Insbesondere die sportliche Ausgestaltung überzeugte nicht nur uns, sondern sorgte auch bei den kleinen Protagonisten für gute Laune und kurze Wege, ohne dass das eigentliche Ziel, (gesundheitliche Förderung, Prävention, Fortbildung, Heim - und Selbstsubstitution, sportliche Teilhabe im Leben, Umgang mit Ängsten und Sorgen) außer Acht blieb.

Mit Blick in die Zukunft, wo zum Beispiel Tauchen in Verbindung mit einem Sporkurs auf dem Programm stehen, ist das Fortbestehen der Projekte umso wichtiger.

Dafür wünschen wir Schwester Claudia weiterhin viel Kraft und Erfolg!

Ihre Familie Dör

Die Eltern Kind Gruppe der Uniklinik Dresden ist eine wunderbare Möglichkeit, dass sich Kinder mit Hämophilie und deren Eltern kennenlernen. Die Kinder können sich bei wechselnden, meist sportlichen Aktivitäten unter ärztlicher Aufsicht austoben und ihre Grenzen kennenlernen. Währenddessen können sich die Eltern über die Hämophilie austauschen, Erfahrungen teilen und auch mit ihrem Behandler sprechen. Dieser familiäre Austausch ist sehr wichtig, da so ein enger Kontakt zwischen den Kindern, Eltern und auch dem Behandler besteht und gefestigt wird.

Carsten Kirchner, DHG-Jugendvertreter in Sachsen

Anmerkungen und Kommentare von Eltern

Dresden, August 2016

Liebe Schwester Claudia,

heute möchten wir uns bei Ihnen ganz herzlich für die Organisation der Eltern-kind-Treffen für Familien mit einem hämophilie kranken Kind bedanken. Wir sind sehr froh darüber, dass es diese Treffen gibt.

Unser Sohn hat seit jeher an Hämophilie. Anfangs haben wir die Diagnose als sehr belastend empfunden. Dank durch den Austausch mit anderen Familien konnten wir den Umgang damit lernen. Auch unser Sohn profitiert von den Zusammenkünften, da er momentan leider keine Kinderarten besuchen kann.

Wir hoffen, es gibt bald ein nächstes Treffen und freuen uns schon sehr darauf.

Herzliche Grüße & bis bald!

Familie J. K.

Als neue Hämophiliepatienten freuen wir uns schon sehr auf Begegnungen mit anderen Familien und regen Austausch.

Familie K.

A background image showing a close-up of pink flowers in a vase, with a soft, out-of-focus effect. The text is overlaid on this image.

*Mit der Bitte um
Unterstützung für
unser Projekt und Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit!*